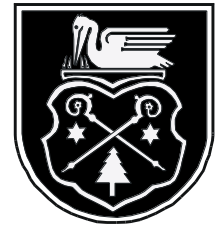


Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung



Niederschrift

12. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2024 - 2029

Sitzungstermin: Montag, 01.06.2026
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:41 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzende-

Frau Dr. Anja Jürgen

Mitglieder-

Herr Hans Buchner

Herr Jens-Michael Knaak

Herr Jochen Kubick

Vertretung für Herrn Bert Lindner

Herr Tom Ritter

Frau Nadine Walbrach

Herr Martin Zeiler

Sachkundige Einwohner-

Frau Christiane Bankert

Herr Frank Berger

Frau Heike Brumm

ab 19:03 Uhr

Herr Andreas Herold

Frau Karin Röhl

Verwaltung-

Herr Marcel Hadel

Frau Daniela Hurtig-Rocher

Herr Jochen Neumann

Gast-

Herr Axel Langnickel

Frau Sylvia Müller

Frau Susanne Thielicke

Schriftführerin-

Frau Carola Pöttschke

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Bert Lindner

Herr Tobias Mehrländer

Sachkundige Einwohner-

Herr Hartmut F. Reck

Frau Ina-Christin Wilke

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Bericht des Seniorenbeirates und des Beirates für Menschen mit Behinderung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.04.2026
5. Feststellung der Tagesordnung
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Auswertung Boulevard Polizei und Ordnungsamt
8. Informationen der Ausschussvorsitzenden

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

9. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.04.2026
10. Feststellung der Tagesordnung
11. Anfragen von Ausschussmitgliedern
12. Informationen der Verwaltung
13. Informationen der Ausschussvorsitzenden

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Frau Dr. Jürgen eröffnet die 12. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind sieben Mitglieder anwesend.

TOP 2. Bericht des Seniorenbeirates und des Beirates für Menschen mit Behinderung

Frau Müller stellt die Präsentation „Beirat für Menschen mit Behinderung“ (siehe Anlage 1) vor.

Herr Zeiler dankt für die ausführliche Berichterstattung und regt an, in Abstimmung mit der Verwaltung schnellstmöglich eine Nachbenennung der Mitglieder des Beirats für Menschen mit Behinderung zu ermöglichen.

Frau Müller erklärt, dass sich schon drei Personen bereiterklärt haben, diesem beizutreten.

Herr Ritter fragt, ob bei der Gestaltung des Inklusionsspielplatzes in der Poststraße Kinder mit einbezogen wurden.

Herr Neumann erläutert, dass Gespräche mit den Kindern und Erziehern des anliegenden Hortes geführt wurden. Zu erwähnen sei auch, dass der Spielplatz ausfinanziert sei.

Frau Müller fügt an, dass die Firma, die den Spielplatz erstellt, mit der Organisation „Aktion Mensch“ zusammenarbeite.

Frau Walbrach und **Frau Dr. Jürgen** bitten darum, die nächsten öffentlichen Termine, wie z. B. den Termin am 30. Juni im Rathaus „Was ist ein Behindertentestament“ und die Besichtigung der Elster-Werke Luckenwalde voraussichtlich im September/Oktober, den Stadtverordneten mitzuteilen.

Frau Thielicke stellt die Präsentation „Jahresbericht Seniorenbeirat“ (siehe Anlage 2) vor. Unter anderem erklärt sie, dass der Seniorenbeirat in dem letzten Jahr an mindestens 45 verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen habe. Stolz könne verkündet werden, dass mit Hilfe des Seniorenbeirats und des Beirats für Menschen mit Behinderung die Demenz-Gruppe erhalten bleibe. Im Moment sei der Beirat mit den Vorbereitungen des Sommerfestes, das am 27. Juni letztmalig im Haus Sonnenschein stattfinden werde, beschäftigt.

Frau Walbrach bittet, auch die Termine des Seniorenbeirats den Stadtverordneten zukommen zu lassen, um sich auch persönlich ein Bild um die Belange der Beiräte machen zu können.

Frau Müller möchte wissen, wie mit der Nachbenennung der Mitglieder der Beiräte umgegangen werde.

Herr Neumann antwortet, dass die Personen, die den Beiräten beitreten möchten, sich bitte im Rathaus melden mögen. So könne in der nächsten Stadtverordnetenversammlung ein Beschluss zur Nachbenennung der Beiräte gefasst werden.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erklärt, dass es in der Bergsiedlung erhebliche Parkprobleme gebe, da eine Straßenseite beschildert sei und die andere nicht. Des Weiteren fahren dort Autos mit 80 km/h durch. Er fragt, ob man dort noch Schilder aufstellen könne oder ob die Möglichkeit bestehe, diese Straße als Anwohnerstraße zu verzeichnen.

Herr Herold erscheint zur Sitzung.

Frau Hurtig-Rocher erklärt, dass die STVO gelte, wenn es keine Beschilderung gebe.

Herr Neumann ergänzt, dass dieses gesetzlich geregelt sei.

Des Weiteren möchte **der Einwohner** wissen, ob geplant sei, die Ahornallee in naher Zukunft zu reparieren. Bei dem letzten Waldbrand sei die Feuerwehr durchgefahren, die schnell sein muss, da oft jede Minute zählt, was eine Zumutung bei den vorhandenen Schlaglöchern sei.

Herr Neumann antwortet, dass für die Feuerwehr ein anderer Standort gesucht werde.

TOP 4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.04.2026

keine

TOP 5. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 6.1. Lärm in der Louis-Pasteur-Straße

Frau Walbrach beklagt den Lärm in der Louis-Pasteur-Straße nachts zwischen 0.00 Uhr und 4:00 Uhr. Dies habe sicherlich etwas mit der Zulassungsstelle zu tun. Sie fragt, ob etwas dagegen unternommen werden könne.

Frau Hurtig-Rocher erklärt, dass sich die Parksituation geändert habe. Es wurden Schilder aufgestellt und auch viele Falschparker schon abgestraft. Gegen den Lärm könne nur nach konkreten Hinweisen gehandelt werden.

Herr Neumann fügt hinzu, dass dies eine neue Situation sei und dieses Thema mit in die nächste Dienstberatung genommen werde.

TOP 6.2. Parken im Buchenweg

Herr Knaak fragt, ob die Möglichkeit bestehe, im Buchenweg auf dem festgefahrenen Weg zu parken und/oder diesen als Anliegerstraße zu deklarieren.

Herr Neumann bemerkt, dass man eine Anliegerstraße für den Buchenweg beantragen könne, aber ob dies genehmigt werde, könne man nicht sagen.

TOP 6.3. Vorbereitung Turmfest 2027

Frau Dr. Jürgen fragt, ob die Vorbereitungen zum Turmfest 2027 bereits begonnen hätten, da die Verwaltung zukünftig die Planung frühzeitiger starten wollte.

Herr Neumann antwortet, dass sofort nach dem diesjährigen Turmfest mit den Vorbereitungen für das nächste Turmfest begonnen werde.

TOP 6.4. Jugendschutz auf dem Turmfest

Herr Ritter möchte wissen, ob es ein Konzept zum Jugendschutz auf dem Turmfest gebe.

Frau Hurtig-Rocher versichert, dass es ein Sicherheitskonzept wie in jedem Jahr zum Turmfest gebe, darunter falle auch das Jugendschutzgesetz.

TOP 7. Informationen der Verwaltung

TOP 7.1. Auswertung Boulevard Polizei und Ordnungsamt

Frau Hurtig-Rocher stellt die Präsentation „Aktuelle Situation Boulevard“ (siehe Anlage 3) vor.

Herr Ritter erklärt, dass der Boulevard mit E-Scooter befahren werde, obwohl dies verboten sei. Er fragt, ob es möglich wäre, ein Verbotsschild aufzustellen.

Herr Neumann signalisiert, dass er sich erkundigen müsse, ob es so ein Verbotsschild für E-Scooter überhaupt gebe. In den sozialen Medien soll dazu noch einmal aufgeklärt werden.

Herr Kubick gibt den Hinweis, die Poller mit einem Reflexionsband zu versehen und **Herr Berger** regt an, die Poller vom Boulevard zum Markt hin am Turmfestwochenende zu entfernen, da dies eine Gefahrenquelle bedeuten könne.

Frau Hurtig-Rocher stimmt dem zu.

Herr Herold fragt, inwiefern nach Aufstellung der Poller die Zufahrtsregeln für Feuerwehr und Krankenwagen abgestimmt wurden.

Herr Neumann reicht die Antwort nach.

Frau Dr. Jürgen meint zu wissen, dass die Poller nicht umklappbar seien und damit auch die Feuerwehr und die Krankenwagen die Einfahrt zur Dahmer Straße nehmen müssen. Dies sei mit der Rettungswache abgesprochen, hieß es bei der Vorstellungspräsentation.

TOP 8. Informationen der Ausschussvorsitzenden

- Die nächste Sitzung findet am 24.08.2026 statt.

Die Nichtöffentlichkeit wird um 19:40 Uhr hergestellt.

Dr. Anja Jürgen
Vorsitzende

Carola Pötzscke
Schriftführerin

13.10 24 31 04